

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1881

18.10.1881



139.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 18. Oktober 1881.

IV. Quartal. 110. Abonnements-Vorstellung.

Das Stiftungsfest.

Kunstspiel in drei Akten von G. v. Moser.

Regie: Herr Hande.

Personen:

Dr. Scheffler, Advokat	Herr Kraußneck.
Bertha, seine Frau	Frau Grösser.
Commerzienrath Bolzau	Herr Lange.
Wilhelmine, seine Frau	Fräulein Wabel.
Ludmilla, ihre Nichte	Fräulein Thaller.
Dr. Steinkirch	Herr Hansen.
Hartwig	Herr von Horar.
Brimborius, Festordner	Herr Rebe.
Schnake, Vereinsdiener	Herr Morgenweg.
Franz, Diener bei Bolzau	Herr Hunkler.
Diener bei Scheffler	Herr Stöbe.

Der erste Akt spielt in Scheffler's Wohnung, der zweite und dritte in der Villa des Commerzienraths Bolzau.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Gröffnung: 6 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Harlacher, Fräulein Kuhlmann.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen 2 " 40 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . — " 80 "
Logen I. Rang 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 40 "	IV. Rang. Mitte — " 70 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite — " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gesl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Bekanntmachung.

Die General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters beabsichtigt, im Laufe dieses Winters (bis längstens 1. Mai k. J.) sechs Vorstellungen zu ermäßigten Abonnements- und Eintrittspreisen in Extravorstellungen an theaterfreien Tagen geben zu lassen.

Der **Abonnementspreis** pro Platz und sechs Vorstellungen beträgt:

Balkon-Fremdenloge	10 M. 80 Pf.	Parterre-Logen und Sperrsitze	6 M. — Pf.
Fremdenloge II. R. u. Parterre-Fremdenloge	6 " 60 "	Logen II. Rang	4 " 80 "
Logen I. Rang und Balkon-Logen	9 " — "	Logen III. Rang	3 " 60 "

Die Abonnements-Karten auf ganze Logen und einzelne Plätze für diese sechs Vorstellungen sind auf dem Bureau der Großherzoglichen Hoftheater-Verwaltung gegen Erlegung des Abonnementsbetrags bis mit **25. Oktober** zu haben.

Mittwoch, den 19. Oktober. Theater in Baden: 1. Abonnements-Vorstellung.

Der **Antheil des Teufels**. Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen. Musik von Auber.

Donnerstag, den 20. Oktober, IV. Quartal, 111. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Othello**. Trauerspiel in fünf Akten von W. Shakespeare, übersetzt von Bos.